

Pfarrbrief der  
**Pfarreiengemeinschaft**  
*St. Wendel*



Winterbach

Bliesen

St. Wendel St. Anna

St. Wendel Basilika

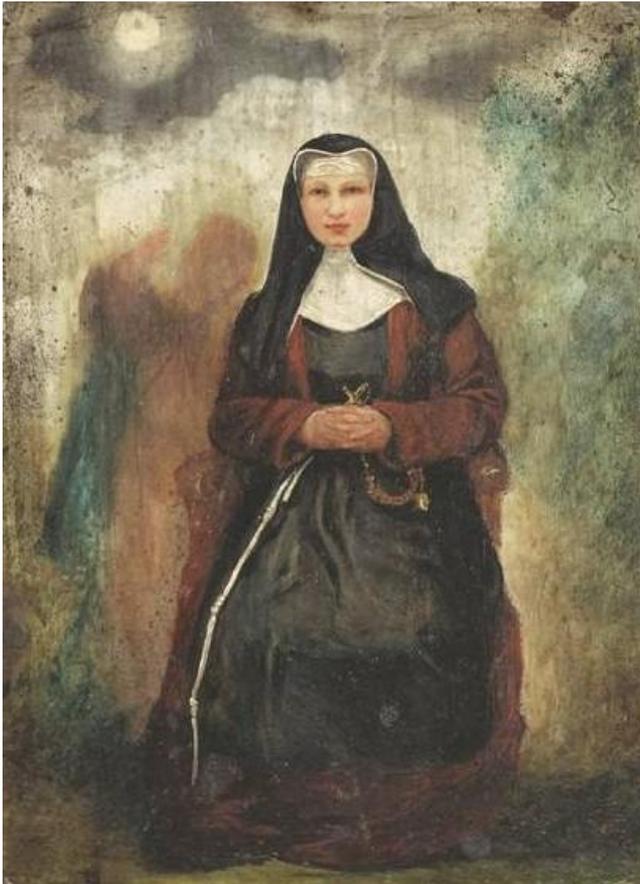
Urweiler

Niederlinweiler

**Nr. 9 (7. Jg.)**

**19. Juni – 2. Juli 2017**

**0,50 Euro**



Liebe Schwestern und Brüder!

Seit über 130 Jahren prägt das Marienkrankenhaus das Bild unserer Stadt. Fast jede Familie aus St. Wendel verbindet mit diesem Haus lebensprägende Ereignisse, wie z.B. die Geburt des eigenen Kindes. Dass das Krankenhaus so lange Zeit Menschen in St. Wendel dient, verdanken wir u.a. den Ordensschwestern der Franziskanerinnen aus Waldbreitbach, die 1883 hier das Schwesternhaus mit der Krankenstation errichtet haben. Insbesondere verdanken wir dies der Gründerin des Ordens: Mutter Rosa – einer uns eher unbekanntem und lange Zeit in Vergessenheit geratenen Seligen.

Margaretha Flesch (Mutter Rosa) wurde 1826 in Schönstatt-Vallendar als älteste Tochter eines Ölmüllers geboren. Im Alter von sechs Jahren starb ihre Mutter und zehn Jahre später der Vater. So musste sie dann für ihren Unterhalt und den ihrer fünf jüngeren Geschwister sorgen. Sie sammelte und verkaufte Heilkräuter, fertigte Handarbeiten und erteilte Unterricht in Handarbeiten an den Schulen der Umgebung von Waldbreitbach.

1851 zog Margaretha mit ihrer epilepsiekranken Schwester Marianne in eine leer stehende Klausur in der Kreuzkapelle nahe Waldbreitbach. Von hier aus betreute sie die Armen und Kranken der Gemeinde und nahm Waisenkinder auf. Ihr Engagement für Benachteiligte und Schwache begeisterte auch andere Frauen, die sich ihr nach und nach anschlossen.

Am 13. März 1863 fand die Einkleidung von Margaretha Flesch und ihren zwei Gefährtinnen in der Kreuzkapelle bei Waldbreitbach statt. Das war die Geburtsstunde der Kongregation der Franziskanerinnen der allerseligsten Jungfrau Maria von den Engeln zu Waldbreitbach. Zu diesem Zeitpunkt lebten sie schon in ihrem selbst erbauten Marienhaus oberhalb von Waldbreitbach. Die Zahl der Schwestern wuchs kontinuierlich und innerhalb von kurzer Zeit gründete Mutter Rosa neue Filialen. Nach 15 Jahren seit der Gründung gehörten dem Orden über 100 Schwestern an, die in 22 Filialen ihren Dienst verrichteten.

Als 1870 der deutsch-französische Krieg ausbrach, zog Mutter Rosa zusammen mit 45 Schwestern nach Frankreich in die Lazarette und an die Front. Sie pflegten verwundete Soldaten und standen den Sterbenden bei. Bei diesem Einsatz wurde sie selbst verwundet.

Wegen der internen Intrigen wurde sie leider 1878 zur Generaloberin nicht wiedergewählt. Von der neuen Ordensleitung wurde sie in abgelegene Filialen versetzt. Obwohl Mutter Rosa unter dieser Situation sehr gelitten hat, ertrug sie diese Zurücksetzung geduldig und wehrte sich nicht dagegen. Von 1885 bis zu ihrem Tode am 25. März 1906 lebte sie still und unerkannt im St. Marienhaus.

Es dauerte Jahrzehnte, bis die Verdienste und die Persönlichkeit der Mutter Rosa wiedererkannt wurden. Am 4. Mai 2008 wurde Mutter Rosa Flesch im Dom zu Trier seliggesprochen.

Wir glauben, dass Gott in und durch sie wirkte und sie uns als Vorbild des christlichen Lebens geschenkt hat. Den Benachteiligten, Schwachen und Kranken zu helfen, das war zeitlebens ihr Anliegen. Sie hat die Not der anderen Menschen gesehen und ihnen geholfen, wo sie konnte. Selige Mutter Rosa hat durch ihr Leben gezeigt, dass es möglich ist, das Evangelium, die christlichen Werte und den Glauben zu verwirklichen.

*Andreas Czulak, Diakon*

<p style="text-align: center;"><b>GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 19. Juni – 2. Juli 2017</b></p>
--

Montag, 19. Juni – Montag der 11. Woche i.Jk.

- |                |         |   |
|----------------|---------|---|
| WND St. Anna   | 15.00 h | Seniorenmesse im Pfarrheim<br>Leb. und Verst. der Fam. Recktenwald, ++<br>Lieselotte und Helmut Hirschauer, nach<br>Meinung |
| Wendelskapelle | 18.00 h | Hl. Messe<br>+ Ruth Gregorius   |
| Basilika       | 18.00 h | Andacht der Kirchengemeinde St. Wendelinus Hotzenwald   |
| Oberlinxweiler | 18.30 h | Hl. Messe<br>+ Johanna Cervik (1. StA)  |
| WND St. Anna   | 19.30   | Gospelkonzert des Calvary Church Choirs   |

Dienstag, 20. Juni – Dienstag der 11. Woche i.Jk.

- |              |         |   |
|--------------|---------|---|
| Basilika     | 10.00 h | Hl. Messe der Kirchengemeinde St. Wendelinus Hotzenwald |
| WND St. Anna | 18.30 h | Hl. Messe im Pfarrheim<br>++ Johann und Mathilde Ludwig |

Mittwoch, 21. Juni – Mittwoch der 11. Woche i.Jk.

- |                  |         |  |
|------------------|---------|--|
| Niederlinxweiler | 9.00 h  | Frauenmesse, anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal        |
| WND St. Anna     | 18.00 h | Rosenkranzgebet im Pfarrheim                                   |
| Winterbach       | 18.30 h | Hl. Messe<br>+ Bernadette Hauck-Braun, + Elfriede Wagner (kfd) |

Donnerstag, 22. Juni – Donnerstag der 11. Woche i.Jk.

Hospital	9.30 h	Rosenkranzgebet
	10.00 h	Hl. Messe
Urweiler	18.00 h	Rosenkranzgebet
	18.30 h	Hl. Messe + Hildegard Buschauer (M)
Bliesen	18.30 h	Hl. Messe ++ Wilma und Ewald Klein, ++ Ehel. Albert und Hildegard Horras und Sohn Burkhard, ++ Ehel. Michel und Barbara Horras, Kin- der, Schwiegerkinder und Enkel, ++ Ehel. Albert und Elisabeth Backes, Kinder und Schwiegerkinder, ++ Josef und Maria Waschbusch, ++ Josef Horras, Sohn Gün- ther und Schwiegertöchter, nach Meinung

Freitag, 23. Juni – Hochfest des Heiligsten Herzens Jesu

Bliesen	17.00 h	Abschlussgottesdienst der Dr. Walter-Bruch- Schule
Basilika	18.00 h	Betstunde (Kolping)
	18.30 h	Hl. Messe + Elly Blum, + Jakob Schirra, + Ellen Klein

Samstag, 24. Juni – Hochfest Geburt des Hl. Johannes des Täufers

Basilika	11.30 h	Rosenkranzgebet
	15.30 h	Beichtgelegenheit
	16.00 h	Vorabendmesse in polnischer Sprache
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse + Gertrud Krischer (2. StA), ++ Paul Collet und Inge Wolf, Leb. und Verst. der Fam. Morbe, Leb. und Verst. der Fam. Lissmann
Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse + Klaus Marx (3. StA)
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse + Richilde Werle (2. StA), Leb. und Verst. des Jahrgangs 1929/30, + Maria Feltgen, Leb. und Verst. der Fam. Feltgen-Holzer- Nagel, + Irmgard Friedrich, Leb. und Verst. einer Familie, für eine Verstorbene
Niederlinxweiler	19.00 h	Vorabendmesse

+ Marie-Luise Bonerz (2. StA), ++ Paula und Robert Hauch, + Agathe Schüler (kfd), + Ferdinand Rupp

<b>Kollekte für die Seelsorge</b>
-----------------------------------

**Sonntag, 25. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis**

Remmesweiler	9.00 h	Hochamt
Winterbach	10.30 h	Hochamt + Erika Groß (2. StA), + Judith Böffel (2. StA), ++ Ehel. Gisela und Gerhard Brill, ++ Irma und Nikolaus Rech und Sohn Peter, ++ Josef und Hedwig Jost und Eltern, für die armen Seelen, Verst. des Jahrgangs 1930/31
Basilika	10.45 h	Hochamt, mitgestaltet vom Kinderhaus der Stiftung Hospital Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Aloyse Schaefer (3. StA), ++ Ehel. Agnes und Herbert Trapp, ++ Teodor Czudai und Sohn Franz, Leb. und Verst. der Fam. Ostrowicki-Klein, + Gérard Robert (Nantes), + Hermine Kunz, Verst. der Fam. Colbus-Schneider, ++ Josef und Juliana Bach
WND St. Anna	11.30 h	Wortgottesdienst des Kindergartens
Basilika	18.00 h	Heilige Messe + Margret Stier (2. StA), Leb. und Verst. der Familien Stein, Selgrath, Dörr

<b>Kollekte für die Seelsorge</b>
-----------------------------------

**Montag, 26. Juni – Montag der 12. Woche i.Jk.**

Wendelskapelle	18.00 h	Hl. Messe + Herbert Ingeln, + Bodo Hoffmann
Remmesweiler	18.30 h	Hl. Messe

**Dienstag, 27. Juni – Hl. Cyrill**

WND St. Anna	18.30 h	Hl. Messe im Pfarrheim
--------------	---------	------------------------

**Mittwoch, 28. Juni – Hl. Irenäus**

WND St. Anna	18.00 h	Rosenkranzgebet im Pfarrheim
Winterbach	18.30 h	Hl. Messe + Irmgard Klassen (kfd), + Else Kempf

Donnerstag, 29. Juni – Hochfest Hll. Petrus und Paulus

Hospital	9.30 h	Rosenkranzgebet
	10.00 h	Hl. Messe
Bliesen	18.00 h	Wallfahrt zur Wendelskapelle
Urweiler	18.00 h	Rosenkranzgebet
	18.30 h	Hl. Messe
Wendelskapelle	19.30 h	Hl. Messe + Inge Koszilniak

<b>Kollekte für die Aufgaben des Papstes</b>
--

Freitag, 30. Juni – Hl. Otto

Bliesen	10.30 h	Abschlussgottesdienst des Kindergartens
Basilika	18.30 h	Hl. Messe ++ Ehel. Maria und Norbert Holzer, in einem besonderen Anliegen (DC)

Samstag, 1. Juli – Vorabend des 13. Sonntages im Jahreskreis

Basilika	11.30 h	Rosenkranzgebet
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse + Werner Jung (2. StA), + Stefan Munkes, Leb. und Verst. der Fam. Morbe
Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse, mitgestaltet von der Klosterband Tholey + Hildegard Buschauer (M)
Winterbach	19.00 h	Vorabendmesse + Maria Recktenwald (2. StA), + Fred Jung, + Ida Kloos, + Bernadette Hauck-Braun
Niederlinxweiler	19.00 h	Vorabendmesse + Irmgard Friedrich (3. StA), + Marie-Luise Bonerz (3. StA), + Nikolaus Theobald
Basilika	20.00 h	Bach-Nacht

<b>Kollekte für die Kirche</b>
--------------------------------

<b>In Bliesen: Für die Sanierung des Kirchenvorplatzes</b>
--

Sonntag, 2. Juli – 13. Sonntag im Jahreskreis

Oberlinxweiler	9.00 h	Hochamt + Helene Schubmehl
Bliesen	10.30 h	Hochamt, anschl. Pfarrfest ++ Jakob und Maria Bach
Basilika	10.45 h	Hochamt

Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft  
+ Elly Blum

WND St. Anna      14.30 h Taufe  
Basilika            18.00 h Heilige Messe

**Kollekte für die Kirche**



# Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

## Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben am

- 16. Mai: Herr Norbert Lang, Marienstraße 13, St. Wendel, im Alter von 88 Jahren.
- 16. Mai: Herr Heinz Groß, Mainzweilerstraße 28b, Remmesweiler, im Alter von 74 Jahren.
- 18. Mai: Frau Erika Groß, geb. Brill, Tannenstraße 11, Winterbach, im Alter von 62 Jahren.
- 21. Mai: Frau Gertrud Krischer, geb. Ganster, Marienstraße 13, St. Wendel, im Alter von 81 Jahren.
- 22. Mai: Frau Maria Recktenwald, geb. Wagner, Hintereckstraße 22, Winterbach, im Alter von 91 Jahren.
- 24. Mai: Frau Johanna Cervik, geb. Toth, Holbeinstraße 17, Oberlinxweiler, im Alter von 80 Jahren.
- 24. Mai: Herr Erich Recktenwald, Mechersstraße 38, Winterbach, im Alter von 84 Jahren.
- 24. Mai: Frau Helene Schubmehl, Jakob-Stoll-Straße 13, Oberlinxweiler, im Alter von 88 Jahren.
- 25. Mai: Herr Heinz Backes, Zum Wendelsgrund 17, Urweiler, im Alter von 84 Jahren.
- 28. Mai: Frau Margret Stier, geb. Scheffler, Wingertstraße 22, St. Wendel, im Alter von 87 Jahren.
- 28. Mai: Herr Bodo Altmeyer, Marienstraße 13, St. Wendel, im Alter von 63 Jahren.
- 30. Mai: Herr Heinz Groß, Mainzweilerstraße 28b, Remmesweiler, im Alter von 74 Jahren.
- 31. Mai: Frau Hedwig Jung, geb. Scheid, Waldstraße 37, Bliesen, im Alter von 89 Jahren.
- 1. Juni: Frau Marie-Luise Bonerz, geb. Nemeč, Auf Gatter 1, Niederlinxweiler, im Alter von 74 Jahren.

6. Juni: Frau Anni Trebing, geb. Chelniak, Zum Domweiher 1, Winterbach, im Alter von 85 Jahren.
6. Juni: Herr Luciano Principato, Krämersberg 21, Niederlinxweiler, im Alter von 63 Jahren.
8. Juni: Herr Werner Jung, Im Gründchen 3, St. Wendel, im Alter von 83 Jahren.

## Das Sakrament der Taufe empfangen am

21. Mai: Ina Jansen, Schulstraße 34, Freisen.
26. Mai: Anton Seibert, Zur Ellerwies 4, Remmesweiler.
28. Mai: Naima Wilhelm, Richard-Wagner-Straße 87, Dudweiler.  
Lisbeth Wilhelm, Römlinghovener Straße 31, Bonn-Oberkassel.
4. Juni: Alesia Noak, Berzbergstraße 21, St. Wendel.  
Valentina und Viviana Meier, Unteres Laubersthal 17, Bliesen.  
Alessio Frank, Zäselerstraße 4, Bliesen.  
Henri Landwehr, Im Tälchen 13, Winterbach.



## Einladung

Am Sonntag, 9. Juli 2017, wird Erzbischof Jean-Claude Périsset, der ehemalige Nuntius des Heiligen Stuhles für Deutschland, mich in der Abteikirche des Benediktinerklosters zu Tholey zum Priester weihen. Das Choralhochamt beginnt um 9.30 Uhr.

Zu diesem freudigen Ereignis lade ich die Pfarreiengemeinschaft ganz herzlich ein.

Eine Woche später, am 16. Juli, feiere ich in der Abteikirche meine feierliche Primiz. Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr. Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, den Primizsegen zu empfangen.

An diesem Tag findet auch unser Klosterfest statt. Ganz herzliche Einladung zu all diesen Feierlichkeiten.

Meine Nachprimiz in der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel feiere ich am Sonntag, 10. September d.J., um 10.45 Uhr, in der Basilika. Auch hierzu lade ich Sie jetzt schon sehr herzlich ein!

Grüße und Segen in Fülle!

*Br. Joachim Wernersbach OSB*



### **Wallfahrt der Pfarreiengemeinschaft**

Die diesjährige Wallfahrt der Pfarreiengemeinschaft findet am Donnerstag, 14. September 2017, statt.

Wir fahren nach Waghäusel und feiern dort gemeinsam Eucharistie.

Anschließend fahren wir weiter nach Speyer. Dort werden wir gemeinsam zu Mittag essen, danach haben Sie Gelegenheit, die Stadt mit ihren Sehenswürdigkeiten (Dom usw.) zu erkunden.

Der Abschluss der Wallfahrt ist in Maria

Rosenberg. Dort werden wir in der Gnadenkapelle mit einer Andacht den Tag beenden.

Die Fahrt kostet pro Person 18,00 Euro, das gewünschte Mittagessen ist bei der Anmeldung anzugeben und ebenfalls mit den Fahrtkosten gleich zu bezahlen. Welches Essen angeboten wird, entnehmen Sie bitte den Anmeldeformularen, die in unseren Kirchen ausliegen, ebenso die jeweiligen Abfahrtszeiten und Haltestellen.

Anmeldungen zur Wallfahrt werden ab sofort bis zum 25. August 2017 angenommen:

- im Zentralbüro,
- in Bliesen bei Herbert Heinz, Flächenbachstraße 54, Telefon 06854/1293 und
- in Winterbach bei Elisabeth Michel, Winterbacher Straße 8, Telefon 06851/2508.

*Henning Gramlich*

## **St. Wendel St. Wendelin**



**Zum Wendelinus-Jubiläumsjahr 2017:  
Neues Buch zum heiligen Wendelin erschienen:**

**„Denn du bist bei mir.**

**Gebete zum heiligen Wendelin“**

Die Verehrung des heiligen Wendelin, der im Jahr 617 gestorben ist, erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit und zieht bis in die heutige Zeit unzählige Menschen an sein Grab in der Basilika in St. Wendel. Dieser Heilige ist vor allem ein

Heiliger der kleinen und einfachen Leute, die ihn als Fürsprecher, Not-  
helfer in ihrer bedrohten Existenz angerufen haben und es bis heute

noch tun. Sie vertrauen in Krankheit und Sorgen um ihre Tiere dem Heiligen, der ihnen Fürsprecher im Himmel ist. Zu allen Zeiten und Epochen suchen Menschen nach dem Glück und dem Sinn ihres Lebens und stellen dabei auch die Gottesfrage. Die Sehnsucht nach Gott ist in uns Menschen angelegt und sie keimt immer wieder auf. Die Gottesfrage ist immer aktuell, vor allem in der heutigen Zeit ist sie angesichts der Vielfalt von Kulturen und Religionen hochaktuell. Dieser schlichte Heilige hat Gott für sich gefunden und kann uns deswegen auch in unserer modernen Zeit Wegbegleiter sein und uns Orientierungshilfe geben.

Das Buch kann über die Steyler Missionsbuchhandlung in St. Wendel, über den PAULINUS-Verlag in Trier oder über jede andere Buchhandlung zum Preis von 11,90 € ab sofort bezogen oder bestellt werden:

**ISBN: 978-3-7902-1829-9**

*Klaus Leist, Pastor*



Foto: Josef Bonenberger

weiteren Pferden und Ponys angeführt wurde, herrschte eine gute und frohe Stimmung.

Am festlichen Gottesdienst „in der Kathedrale der Natur“, wie Pastor Leist das Wendelstal immer wieder beschreibt, nahmen gut 300 Gläubige teil, hinzu kam die große Zahl der Pferde, der Kutschen, Kleintiere und Traktoren. In seiner Predigt ging Pastor Leist auf die Bewahrung der Schöpfung ein, die wertvoll und kostbar ist, und bezog sich dabei auf die Umweltenzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus.

Im Anschluss an den Gottesdienst und die Pferdesegnung gab es Erbsensuppe aus der Küche der „Stiftung Hospital“ und Rostwurstchen frisch vom Grill.

Herzlichen DANK allen, die geholfen haben, dass dieser festliche Gottesdienst gefeiert werden konnte, und allen Helferinnen und Helfern für die so hervorragende Bewirtung und ein ganz besonderer DANK dem Hütherhof in St. Wendel, der das Pferd für den Pastor zur Verfügung gestellt hat, dem DRK St. Wendel und der Polizei.

## **DANK für Pferdeprozession am Pfingstmontag**

Die diesjährige Pferdeprozession zog angesichts des wunderbaren Wetters viele Menschen ins Wendelstal. Schon zu Beginn der Prozession, die durch Pastor Klaus Leist hoch zu Ross auf „Ritzibitzi“ (Name des Pferdes) von der Basilika aus mit ca. 60

## 30 mal Echternacher Springprozession

Zum 30. Mal nahm die Kolpingfamilie St. Wendel in diesem Jahr an der Echternacher Springprozession teil. Um 7.00 Uhr brachen die 34 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in St. Wendel mit dem Bus Richtung Echternach auf. Während der Fahrt wurde die Laudes gebetet. Zunächst besuchte man im Trierer Dom, der Mutterkirche des Bistums, die Hl. Messe, die von Weihbischof Robert Brahm zelebriert wurde, der die St. Wendeler Pilgergruppe sofort erkannte und besonders begrüßte. „Es ist eine gute Entscheidung, zuerst hier im Dom die Hl. Messe zu besuchen“, sagte er in der Begrüßung. Auf der Weiterfahrt erklärte der Vorsitzende die Entstehung und Geschichte dieser Traditionsveranstaltung in Echternach. In 3 Gesätzen des Rosenkranzes mit dem Einschub „Hl. Willibrord, zu dir kommen wir – deine Hilfe begehren wir“ wurde all derer gedacht, die diese Tradition der Wallfahrtsbeteiligung der Kolpingfamilie begründeten, die verstorben sind oder aus



Krankheits- u. Altersgründen nicht mehr teilnehmen können. Auch die persönlichen Anliegen und das Anliegen der Neustrukturierung der Gemeinden wurden ins Gebet aufgenommen. In Echternach regnete es in Strömen, zum 1. Mal seit 30 Jahren. Beim Verlassen des Ehrenhofes hörte es auf zu regnen und die Sonne strahlte bis zur Abfahrt. 39 Gruppen mit etwa 10.000 Pilgern waren anwesend. Die zahlreichen Musikgruppen und Fahnen sorgten für einen würdigen Verlauf der Prozession. Kardinal Reinhard Marx, der ehemalige Bischof von Trier und jetzige Erzbischof von München-Freising, winkte der St. Wendeler Gruppe besonders freundlich zu und erteilte seinen Segen. Ergreifend der Einzug in die Basilika von Echternach und der Vorbeizug am Grab des Heiligen sowie an der vergoldeten Statue des Stadthei-

ligen. Ebenso beeindruckend die Teilnahme am abschließenden Gottesdienst mit Te Deum und festlichem Orgelklang. Beeindruckend auch die vielen fröhlichen Menschen, die ihren Glauben bekannten und so der kleinen Stadt ein besonderes Flair verliehen. Auffallend die vielen Kinder und Jugendlichen, die die Sorgen um den Fortbestand der katholischen Kirche fast vergessen ließen. „Die Gemeinschaft stärkt den Glauben“, so die Aussage vieler Teilnehmer, „es macht uns Mut für die Zukunft!“

Auf der Rückfahrt machte man wieder in Trier Pause, die viele zum Kaffeetrinken und Einkaufen nutzten. Den Abschluss bildete das gemeinsame Abendgebet der Kirche, die Vesper. Es war trotz des Regens ein erlebnisreicher und erfüllender Tag, nach dem Motto: „GEMEINSAM LEBEN, GEMEINSAM GLAUBEN!“

*Hans-Werner Luther*

## Katholischer Deutscher FRAUENBUND

Wir laden ein am Donnerstag, 22. Juni 2017, um 15.00 Uhr, zum Besuch der Statio in Wustweiler. Die Statio ist ein kapellenähnlicher Bau von architektonischer Eleganz, der die Gemäldesammlung der Familie Meiser beherbergt. Es sind auch einige sakrale Gegenstände zu sehen. Frau Meiser zeigt und erklärt uns die Ausstellung. Nach diesem Besuch fahren wir nach Illingen zum Burgcafé. Für Mitfahrgelegenheit ist Treffpunkt um 14.30 Uhr am Kirmesplatz. Anmeldung ist erforderlich bei Frau Angela Hartmann, Telefon 06851/2576, oder Frau Hildgard Trapp, Telefon 06851/81847.

Schon jetzt möchten wir auf das Kräuterbinden im Kapellenweg 17 am Montag, 14. August 2017, um 14.00 Uhr, hinweisen. Wer Kräuter zur Verfügung stellen will, kann unter Telefonnummer 06851/2576 anrufen oder diese im Kapellenweg abgeben.

*Angela Hartmann*



## Kirchenmusik an der Basilika

Am Samstag, 1. Juli 2017, findet in der Basilika eine Konzernacht mit Musik von und über Johann Sebastian Bach statt. Im ersten Konzert (20.00 Uhr - 20.45 Uhr) werden die beiden Bachmotetten „Lobet den Herrn alle Heiden“ BWV 230 und „Jesu meine Freude“ BWV 227 sowie eine Chorimprovisation über den Bachchoral „Komm, süßer Tod“ zu hören sein. Es singt der Kammerchor Gaudeamus, St. Wendel, unter der Leitung von Stefan Klemm. Der Projektchor wurde 1988 von seinem Leiter gegründet und hat seinen Sitz an der Wendelinus-Basilika.

Im zweiten Konzert (21.00 Uhr - 21.30 Uhr) wird Orgelmusik über den Namen Bach zu hören sein. Regionalkantor Sebastian Benetello aus Marpingen spielt Musik, die von anderen Meistern über die Töne B-A-C-H komponiert wurde.

Jazzbearbeitungen von Bachwerken stehen im dritten Konzert (22.00 Uhr - 23.00 Uhr) auf dem Programm. Es spielt das Martin Sebastian Schmitt Jazzorchester. Martin Sebastian Schmitt komponiert und arrangiert u.a. für Blechbläserensemble. Sein besonderes Interesse gilt der Bigbandmusik und der Verbindung von Klassik und Jazz.

In den Pausen und während der Konzerte ist im Cusanushaus ein Bachbistro geöffnet. Eintrittskarten können im Vorverkauf im Zentralpfarrbüro und im Brunnenlädchen sowohl für einzelne Konzerte als auch als Gesamtticket erworben werden.

Die Konzertnacht wird vom Förderverein der Kirchenmusik an der Wendelinus-Basilika mit Unterstützung des Basilikachores organisiert.

*Stefan Klemm*



### **Wendelskuchentag am 5. Juli**

Der 5. Juli 1360 war für unsere Pfarrgemeinde St. Wendel ein großer Festtag: An diesem Tag wurden die Gebeine des heiligen Wendelin von der Magdalenenkapelle in den

Hochchor der neuen Kirche übertragen. Die St. Wendeler Frauen haben damals Brote gebacken und sie in die Feier der Heiligen Messe mitgenommen, um sie segnen zu lassen. Seit dieser Zeit nennt man diese Brote „Wendelskuchen“. In der Folgezeit wurde diese Segnung zur Tradition.

In einer Chronik lesen wir: "Bei der Übertragung der Gebeine des Heiligen aus der Magdalenenkapelle in den Chor der Pfarrkirche fand man (...) denselben unverseht noch wohl erhalten und mit dem Mantel bekleidet, den er zu Lebzeiten trug." Ein anderes Ereignis erzählt aus dem 2. Weltkrieg: Ein Tag, nachdem der Krieg ausgebrochen war (2. September 1939), hat man die Gebeine des Heiligen in den tiefen dreistöckigen Keller des Küsterhauses neben der Kirche gebracht, um sie vor den Kriegsgefahren zu bewahren und zu beschützen. Nach dem Krieg wurden sie dann am 9. Mai 1945 in einer kleinen Feier wieder in die Kirche zurückgebracht.

In diesem Jahr feiern wir den „Wendelskuchentag“ zum 657. Mal am **Mittwoch, 5. Juli, um 8.30 Uhr**, mit einer Eucharistiefeier in der Basilika und segnen anschließend kleine Brote. Seit 2013 haben wir diese nicht nur an die Kirchenbesucher und an den Publikumsverkehr im Zentralbüro verteilt, sondern ebenso auch an eine Institution in der Stadt, die auch in der Beziehung zu unserer Pfarrei und dem heiligen Wendelin steht, um so die Verbundenheit zum Ausdruck zu bringen. Diese ausgewählten Institutionen waren bisher die Polizeidienststelle in der Mommstraße, das Hospiz am Marienkrankenhaus, die Ordensgemeinschaft der Steyler Missionare im Missionshaus und das Lehrerkollegium des Arnold-Janssen-Gymnasiums. Auch in diesem Jahr wird wieder eine Einrichtung bedacht, die dann in der Heiligen Messe bekannt gegeben und mit Vertretern des Pfarrgemeinderates mit den gesegneten Broten und dem Wendelinuströpfchen besucht wird.

Es wäre ein schönes Zeichen, wenn auch die Gläubigen, die diesen Gottesdienst besuchen, ihr(e) Brot(e)/ihren Kuchen zum Segnen mitbringen würden.

*Klaus Leist, Pastor*



## Gespräche im Pfarrgarten

Anlässlich der 650-Jahrfeier des Bestehens unserer Basilika im Jahr 2010 fanden erstmals im Garten vor dem Pfarrhaus die „Gartengespräche“ statt. Diese erhielten vor vier Jahren großen Zuspruch, so dass wir auch in diesem Jahr solche Vorträge und Gespräche wieder anbieten wollen. An den sechs

Montagen während der Sommerferien haben sich kompetente Referenten bereit erklärt, interessante Themen zu behandeln, die unsere Stadt und Pfarrgemeinde gerade im Hinblick auf die Feierlichkeiten des 1.400sten Todesjahres des heiligen Wendelin berühren. Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr.

Bei schlechtem Wetter finden die Vorträge im Cusanushaus statt. Im Anschluss an die Vorträge sind alle Teilnehmer noch zu einem kleinen Imbiss und Getränken und zum Beisammensein eingeladen.

Tag	Thema	Referent/in
Montag, 3. Juli	Die ältesten Wendelin-Legenden	Studiendirektorin a.D. Dr. Margarete Stitz
Montag, 10. Juli	Das Christentum in unserem Raum zur Zeit des heiligen Wendelin (um 600 n.Chr.)	Studiendirektor a.D. Bernhard Planz
Montag, 17. Juli	Der heilige Wendelin reist nach Amerika	Roland Geiger
Montag, 24. Juli	Geschichten um St. Wendelin und St. Wendel	Dr. Alfons Klein
Montag, 31. Juli	Der heilige Wendelin – ein Heiliger der Trierer Kirche?	Frater Wendelinus Naumann OSB
Montag, 7. August	„Der heilige Wendelin - die historischen Fakten in der Legende“	Dr. Manfred Peter

**Herzliche Einladung an alle!**

*Klaus Leist, Pastor*



## Wendelinus-Jubiläumswallfahrt

Vom 15. Oktober bis 1. November 2017 findet aus Anlass des 1.400sten Todesjahres des heiligen Wendelin die Jubiläumswallfahrt statt. In diesem Jahr wird die Lade geöffnet sein und ist für alle Besucher in dieser Zeit zu sehen.

Für den Aufsichtsdienst am Sarkophag werden Helfer gesucht, die für eine oder zwei Stunden die „Wache“ übernehmen. Wer mithelfen möchte, möge sich bitte im Zentralbüro melden.

*Rita Schröder*

## St. Wendel St. Anna



### Seniorenkreis

Am Montag, 19. Juni 2017, ist um 15.00 Uhr im Pfarrheim Seniorenmesse, anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.



### Gospelkonzert mit dem Calvary Church Choir

Ein Sommerkonzert der besonderen Art findet am Montag, 19. Juni 2017, um 19.30 Uhr, in der St. Annenkirche in St. Wendel statt. Gospel Musik hautnah. Der Calvary Church Choir kommt aus Charlotte, North Carolina (USA). Der Kirchenchor hat über 120 Mitglieder, von denen ein Teil zum Konzert in St. Wendel kommen wird. Begleitet von einer hervorragenden Lobpreisband, präsentiert der Chor ein breites Musikrepertoire - von Gospel bis traditioneller Kirchenmusik. Veranstalter ist die City Kirche, Linxweiler Straße 4, 66606 St. Wendel. Der Eintritt ist frei.

*Henning Gramlich*

### Pfarrbriefausträger gesucht

Für folgende Straßen wird ein/e Pfarrbriefausträger/in gesucht: Schulstraße, Auf dem Hügel (15 Pfarrbriefe) und Im Gäßchen, Mühlwiesgäßchen, Homburger Straße, Danziger Straße (27 Pfarrbriefe). Interessenten mögen sich bitte im Zentralbüro melden.

## Bliesen

### Wallfahrt zum Wendelsborn

Zur Einstimmung auf das Pfarrfest findet am Donnerstag, 29. Juni 2017, wieder eine Wallfahrt zum Wendelsborn statt. Beginn ist um 18.00 Uhr an der Pfarrkirche Bliesen. Dort findet die erste Station statt. Anschließend fahren wir mit den Privatautos auf direktem Wege zur Wendelskapelle, um dort weitere drei Stationen durchzuführen. Um 19.30 Uhr feiern wir gemeinsam die Heilige Messe in der Wendelskapelle. Die Rückfahrt nach Bliesen erfolgt ebenfalls mit den Privatautos. Bei schlechtem Wetter werden die Stationen in Bliesen in der Kirche sowie in der Wendelskapelle durchgeführt.

*Christoph Bechtel*



Foto: Elmar Wagner

## **Pfarrfest am Sonntag, 2. Juli 2017**

Die Pfarrgemeinde St. Remigius feiert ihr diesjähriges Pfarrfest am Sonntag, 2. Juli 2017, am Gemeindezentrum/Kindertagesstätte, Burgstraße.

Hierzu ergeht eine herzliche Einladung.

10.30 Uhr Festhochamt, mitgestaltet vom Kirchenchor und dem Mandolinerverein. Vorstellung der neuen Messdienerinnen und Messdiener: Marie Stadtfeld, Amelie Herrmann, Emma Fuß, Luca Marx

11.30 Uhr Fröhlschoppen und Unterhaltung mit dem Harmonika Club Oberes Bliestal unter Leitung von Albert Thomalla

Die Messdiener bieten eine Tombola mit attraktiven Preisen!

Der Verein zur Förderung und Erhaltung des Bliestaldomes e.V. bietet Bilder und Kunstwerke von verschiedenen Künstlern zu einmaligen Sonderpreisen an.

Die Werke wurden von Gabi und Hans Paul (Inhaber Michel Verlag Ottweiler) zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank.

Der Musikverein „Lyrä“ Bliesen unter Leitung von Dirk Ost unterhält die Gäste am Nachmittag mit Blasmusik.

Ab 12.00 Uhr besteht die Möglichkeit zum Mittagessen, zubereitet vom Restaurant Kunz. Der Vorverkauf von Essensmarken erfolgt von Montag, 19. Juni, bis Freitag, 30. Juni 2017, in der Metzgerei Klos, St. Wendeler Straße, und bei Ringfoto Elmar Wagner, Flächenbachstraße 9.

Angeboten werden Rinderbraten mit Apfelrotkohl und Kartoffelklöße zu 8,00 Euro, Nudelgericht mit Gemüse und Käse (vegetarisch) zu 5,00 Euro und Nudeln mit Tomatensoße zu 3,00 Euro.

Die Frauen der kfd geben das Mittagessen aus und verkaufen nachmittags wieder Kaffee und Kuchen. Kuchenspenden werden gerne von Margret Möckel, Telefon 06854/802893, entgegengenommen.

Parkmöglichkeit besteht um die Sport- und Kulturhalle.

*Herbert Heinz*



### **„Verein zur Förderung und Erhaltung des Bliestaldomes St. Remigius e.V.“**

Der „Verein zur Förderung und Erhaltung des Bliestaldomes St. Remigius e.V.“ hat durch die persönlich guten Kontakte von Herrn Josef Schuh zu der Familie Gabi und Hans Paul (Inhaber des Michel Verlages, Ottweiler) ein einmaliges Angebot bekommen.

20 Bilder von verschiedenen Künstlern aus vielen Ländern Europas wurden uns zur Verfügung gestellt, um diese zu verkaufen.

Eine einmalige und großzügige Geste, eine Kunstsammlung mit Bildern und Reliefs von namhaften Künstlern als Geschenk zu bekommen. Wir haben somit die Möglichkeit, diese Bilder zu verkaufen und den Erlös zu Gunsten

des Bliestaldomes zu verbuchen. Dies ist für unseren Förderverein "Bliestaldom St. Remigius" neben den Konzerten und Veranstaltungen eine neue Geldquelle.

Wir sind überzeugt, dass viele Besucher unsere Ausstellung am Pfarrfest am 2. Juli 2017 besuchen und sich für unsere Bilder interessieren.

Menschen können für eine gute Sache begeistert werden. Zumal es hier um unterschiedliche Kunstgemälde geht, die einen faszinieren und begeistern können. Erwerben Sie ein schönes Geschenk für liebe Freunde oder ein Kunstwerk für die eigenen vier Wände zu einem einmaligen Sonderpreis.

*Josef Schuh*



### **Kath. Frauengemeinschaft Bliesen**

Zum Tagesausflug am Dienstag, 4. Juli 2017, sind auch Nichtmitglieder aus der Pfarreiengemeinschaft eingeladen. Abfahrt ist um 8.00 Uhr, unterwegs verteilt die kfd ein kleines Frühstück, dann Besichtigung des Klosters Eberbach mit einem Führer, anschließend Mittagessen. Dann kann der Aufenthalt in der Rosenstadt Eltville genossen werden. Mitglieder zahlen 20,00 Euro und Nichtmitglieder 28,00 Euro. Anmeldung bei Gisela Holzer, Telefon 06854/8242.

*Anneliese Haupenthal*

### **Dank für Blumenschmuck**

Herzlichen Dank an die Kath. Frauengemeinschaft, die auch in diesem Jahr im Monat Mai wieder die Ausschmückung des Marienaltars übernommen hat.

*Klaus Leist, Pastor*

### **Verein zur Erhaltung der St. Annenkapelle auf dem Wallesweilerhof e.V.**

Bei frühlingshaftem Wetter und angenehmen Temperaturen feierten am Sonntag, 21. Mai 2017, -52 Personen -manche Pfarrei würde sich über die Anzahl sehr freuen- in-und außerhalb der Kapelle- mit Pastor Klaus Leist eine Maiandacht. Pastor Leist stellte die Andacht unter das Thema: „Maria, immerwährende Hilfe der Christen!“ In der Einführung erklärte unser Pastor die Bedeutung und Entstehung dieser Marienverehrung. Gebete und Lieder waren auf die Thematik abgestimmt. Am Keyboard begleitete Vorstandsmitglied Clemens Haßdenteufel. Die angebotenen Erfrischungsgetränke nach der Andacht wurden dankbar angenommen, denn viele Teilnehmer waren zu Fuß zu der Andacht gekommen. Die Resonanz der religiösen Angebote hieß: „Macht weiter so!“

Vorschau: Die Hl. Messe am Patronatsfest der heiligen Anna und Joachim, wird am Mittwoch, 26. Juli 2017, um 18.00 Uhr, in der Kapelle gefeiert.

*Gerhard Maldener, Vorsitzender*

## Niederlinxweiler



### Die Kath. Frauengemeinschaft Niederlinxweiler

lädt ein zur nächsten Frauenmesse am Mittwoch, 21. Juni 2017, um 8.30 Uhr, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal.

Desweiteren besuchen wir am Mittwoch, 4. Juli 2017, den Bibelgarten in Niederkirchen. Die Abfahrt ist um 14.30 Uhr am Dorfbrunnen. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Anmeldungen bis 30. Juni 2017 bei Frau Thomas, Telefon 06851/6791.

*Beate Veith*

## Winterbach

### Dank an die Frauengemeinschaft

Herzlichen Dank an die Frauengemeinschaft für den Blumenschmuck im Monat Mai am Marienaltar.

*Klaus Leist, Pastor*

### Marienandacht am Bildstöckchen im Mecherswald

Auf mehrfachen Wunsch gestaltet der Liturgiekreis am Sonntag, 25. Juni 2017, um 18.00 Uhr, eine Marienandacht. Musikalisch wird die Andacht von Christa und Pia mit der Gitarre mitgestaltet. Bei Regen wird die Andacht in die Kirche verlegt. Zum Zeichen des Ortswechsels läutet um 17.30 Uhr eine Glocke.

*Ursula Klein*



### Saarschleife, Villa Borg, Saarburg Herbstfahrt der Kath. Frauengemeinschaft

Alle interessierten Frauen aus Winterbach und Umgebung sind eingeladen, am Samstag, 23. September 2017, an der Tagesfahrt (8.00 Uhr – 20.00 Uhr) der kfd Winterbach zu idyllischen Orten im Saarland teilzunehmen. Im Programm vorgesehen sind eine Schifffahrt auf der Saarschleife, Besichtigung der römischen Villa Borg, ein Bummel in Saarburg und eine Überraschung zum Abendessen. Nähere Informationen erhalten Sie im nächsten Pfarrbrief und in den Zeitungen. Voranmeldung möglich bei Irmtraud Schneiders, Telefon 06851/70582, und Petra Welter, Telefon 06851/82225.

*Maria Lauer-Ruhl*

### Winterbacher Klausen-Wallfahrt 2017

„Maria zu dir kommen wir, deine Hilfe begehren wir.“ In diesem Sinne machen sich an Christi Himmelfahrt wieder ca. 50 Wallfahrer aus Winterbach (und Umgebung) auf den Weg nach Klausen.

Bei herrlichstem Sommerwetter ging es mit dem Reisesegen durch Pfarrer Recktenwald in der Winterbacher Kirche los. Das erste Marienlied wurde oberhalb des Friedhofs angestimmt und den ersten Rosenkranz betend ging es nun durch unsren wunderschönen Wald. Unser Weg führte über Theley, Primstal und Nonnweiler bis zum ersten Tagesziel Hermeskeil. Unterwegs rasteten wir mal bei freundlichen, mal bei weniger freundlichen Gastwirten. Wir beteten weitere Rosenkränze oder kamen ins Gespräch über Gott und die Welt oder Wallfahrer-Anekdoten von anno dazumal. Als am Ende des Tages auch die letzten verlorenen Schafe eingetrudelt waren, ging es mit dem Bus wieder zurück nach Winterbach.

Freitags brachte uns der Bus in aller Herrgottsfrüh wieder nach Hermeskeil, wo es weiter in Richtung Hinzert ging. Dort in der Nähe wartete die wohlverdiente Pause an den „Lyonerbäumen“ mit Lyoner, Weck und Bier, so wie das richtige Saarländer eben tun. An der Landstraße entlang, mal gerade aus, mal hoch, mal runter, sorgten Lieder wie „Das Wandern ist des Müllers Lust“ für Kurzweil. Unsere nächste Rast legten wir bei der Feuerwehr Büttlich ein, die uns mit Kaffee, Kuchen, Schwenkern und Würstchen bestens versorgte. Weiter ging es auf dem Saar-Hunsrück-Steig. Als sich der Wald endlich lichtete, genossen wir den wunderschönen Blick auf das Moseltal, bevor es den Weinberg hinunter nach Trittenheim ging. Auf einem Radweg an der Mosel entlang verkürzte der Gedanke an ein leckeres Eis in Neumagen-Drohn den Weg und ließ die wehen Füße vergessen. Auf der



anderen Moselseite ging es dann wieder den Weinberg und einen Steinbruch hinauf bis zu unserem Sammelpunkt. Dort läutete den Endspurt eine kurze Ansprache von Karl-Heinz Riefer ein. Bei „Oh Maria immer hilf“ marschierten wir in unsren Zielort, wo uns Glockengeläut und einige Winterbacher erwarteten. Immer wieder ergreifend ist der Einzug in die Kirche mit „Großer Gott wir loben dich“. Besonders emotional war es in diesem Jahr. Marianne Groß ging nämlich zum 50. Mal mit und wurde deshalb gebührend geehrt. In der Abendandacht wurden die Anliegen der Winterbacher verlesen, die nicht selbst nach Klausen pilgern konnten.

Eine tolle Idee, aus der man eine Tradition machen sollte. Zum gemeinsamen Essen kamen nochmal alle im Klausenhof zusammen. Der Abschluss-Gottesdienst am Samstagmorgen wurde von Pfarrer i.R. Seel zelebriert, der uns am zweiten Tag begleitet hatte. Danach ging es mit dem Bus wieder zurück in die Heimat.

Ein herzliches Dankeschön gilt den lieben Sponsoren für die Unterstützung, vor allem dem Organisationsteam für die Planung sowie den vielen treuen Pilgern, aber auch den neuen Gesichtern. Ihr alle sorgt dafür, dass unsere schöne Tradition nicht ausstirbt.

*Alexandra Spohn*

# Pfarreiengemeinschaft St. Wendel

<b>Seelsorger</b>	<p><b>Pfarrer Klaus Leist</b> Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: <a href="mailto:pfarramt@pg-wnd.de">pfarramt@pg-wnd.de</a></p> <p><b>Kooperator Pfarrer Erwin Recktenwald</b> St. Annenstraße 43 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 77 093 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: <a href="mailto:Erwin.R@pg-wnd.de">Erwin.R@pg-wnd.de</a></p> <p><b>Diakon Andreas Czulak</b> Remigiusstraße 2 * 66606 Bliesen Telefon: 06854/8530 E-Mail: <a href="mailto:andreas.czulak@freenet.de">andreas.czulak@freenet.de</a></p> <p><b>Diakon Martin Uhlenbrock</b> In der Metz 16 * 66606 Urweiler Telefon: 06851/70967 E-Mail: <a href="mailto:martin-uhlenbrock@gmx.de">martin-uhlenbrock@gmx.de</a></p>
<b>Zentralbüro</b>	<p><b>Pfarrbüro an der Basilika in St. Wendel</b> Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: <a href="mailto:pfarramt@pg-wnd.de">pfarramt@pg-wnd.de</a> * Homepage: <a href="http://www.pg-wnd.de">www.pg-wnd.de</a> Sekretärinnen: Rita Schröder, Gabi Marx, Cornelia Kreuz und Marina Bechtel Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Freitag 14.00 – 16.30 Uhr Mittwoch ganztägig geschlossen!</p> <p>Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: <a href="mailto:pfarramt@pg-wnd.de">pfarramt@pg-wnd.de</a> Öffnungszeiten: Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr</p> <p>Telefon: 06854/8530 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: <a href="mailto:pfarramt@pg-wnd.de">pfarramt@pg-wnd.de</a> Öffnungszeiten: Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr</p>
<b>Büro WND St. Anna St. Annenstraße 43</b>	
<b>Büro Bliesen Remigiusstraße 2 66606 Bliesen</b>	

**Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief:**

**20. Juni 2017**